

## Wie findet man das richtige IPS?

Wer heute ein Instandhaltungsplanungs- und -steuerungssystem - IPS - auswählen muss, hat die Qual der Wahl. Wo liegen die wesentlichen Schwerpunkte? Diese weitreichende Entscheidung sollte erst nach Abwägung der Hauptanforderungen gefällt werden. Wichtig sind in jedem Falle der Bedienungscomfort und die Anschaffungs- und Folgekosten!

Wenn Sie sich dazu entschlossen haben, die immensen Rationalisierungsmöglichkeiten auszuschöpfen, die sich in der Instandhaltung bieten, werden Sie ein für Sie passendes Instandhaltungsplanungs- und -steuerungssystem suchen.

Bei der Menge der angebotenen Systeme fällt die Wahl schwer. Viele bieten ähnliche Möglichkeiten, die aber immer wieder etwas anders funktionieren. Wichtig ist es vor der Auswahl festzulegen, auf was es im jeweiligen Falle ankommt:

- technische Hilfestellung
- Übersicht über einen großen Maschinenpark
- Arbeitsvorbereitung
- Ausfallanalyse
- Störungsbehebung
- vorbeugende Wartung
- vielfältige Funktionen oder passender Funktionsumfang mit einer intuitiven Bedienbarkeit
- Aufbau einer Wissensdatenbank

Weitere Anforderungen kommen vor allem aus der betriebswirtschaftlichen Sicht:

- Kostenkontrolle
- Abrechnung, Rechnungsstellung
- Auftragsverwaltung
- Bestellwesen
- Bestandsverwaltung

Vorab sollte man sich entscheiden, ob man auf die technische oder die betriebswirtschaftliche Ausrichtung das Hauptgewicht legt, denn

nur wenige IPS sind in beiden Bereichen gleichmäßig stark und wenn, dann wirken sie oft unübersichtlich, weil der Funktionsumfang im wahr-



sten Sinne des Wortes überwältigend ist, mal ganz abgesehen vom Preis solcher Systeme!

Bei ACK haben wir uns bemüht ein IPS zu schaffen, bei dem die Technik im Vordergrund steht, aber die wesentlichen betriebswirtschaftlichen Anforderungen ebenfalls berücksichtigt sind. Natürlich kann man mit ACK-INSTAND - so heisst unser System - die Kosten von Arbeiten, aufgeschlüsselt nach Mitarbeiterstunden, Fremdkosten, Wegstrecken und Materialkosten erfassen, Kostenanalysen erstellen, Kostenfres-ser ausfindig machen usw. Auch die Meldung der betriebswirtschaftlichen Daten an andere

Systeme (ERP) ist vorgesehen. Wir haben das Hauptgewicht auf die Technik gelegt und uns dabei bemüht, die Bedienung möglichst einfach und intuitiv zu gestalten. Das ist uns gemäß dem Kommentar von vielen Interessenten und Kunden gut gelungen.

Mal abge-

sehen von den üblichen Funktionen, zur Anpassung von ACK-INSTAND an den jeweiligen Betrieb, gibt es zahlreiche Vorkehrungen, die es erlauben, diese Phase sehr einfach, schnell und damit in-

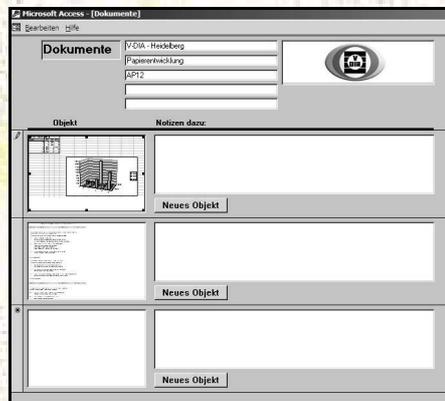
Die ACK GmbH ist seit 1991 beratend tätig auf den Gebieten Automatisierung, Logistik und vor allem Instandhaltung. Seit 1995 wird das selbst entwickelte IPS ACK-InStand vertrieben und bei vielen Kunden eingesetzt. Anders als üblich wird ACK-InStand genau auf die Bedürfnisse jedes Kunden angepasst. Trotzdem ein eigenes IPS vorhanden ist, berät ACK weiterhin **neutral** bei der Planung, Ausschreibung, Auswahl und bei der Einführung von IPS

Bei ACK weiss man, was IPS leisten können!

nerhalb von kurzer Zeit durchzuführen.

Z. B. die Anlagenstruktur erstellt man durch vielfältige Kopiermöglichkeiten sehr schnell. Sie wird bei uns, ähnlich wie bei allen anderen Systemen, in Form einer Baumstruktur aufgenommen.

Gibt es in Ihrem Hause Maschinenstraßen, die ähnlich oder gleichartig ausgestattet sind, wird erst



# ACK-INSTAND

einmal eine dieser Straßen in der Anlagenstruktur angelegt. Zusätzliche Daten und Informationen werden für diese eine Straße definiert und erfasst. Wenn sie dann mit vielleicht 4 Ebenen und einigen Hundert Elementen zusammengestellt ist, kopiert man sie so oft, wie sie benötigt wird und passt nun nur noch die Besonderheiten pro Straße an. Oder will man Bereichen in dieser Anlagenstruktur z. B. eine Kostenstelle zuweisen, dann macht man das so spät wie möglich, wählt die „Wurzel“ dieses Bereiches und gibt dort die Kostenstelleninformation ein. Quasi auf Knopfdruck sind alle Elemente unterhalb dieser Wurzel mit der neuen Kostenstelleninformation versehen.

Aber besonders bemerkt man die elegante und einfache Bedienung da, wo Bilder, Grafiken und Bezüge zu anderen Elementen hilfreich sein könnten. Bei ACK-INSTAND sind solche Möglichkeiten sehr konsequent und komfortabel vorhanden und nutzbar:

- jedes Objekt in der Baumstruktur, auf jeder Ebene kann ein eigenes, vom Anwender selbst gestaltetes Formular bekommen. Standardformulare (Pumpen, Armaturen, Motoren, Messgeräte usw.) können erworben oder selbst geschaffen werden.
- zu jedem Objekt können Dokumente zugeordnet

werden, seien es Grafik-, Text-, Tabellenkalkulations-, Ton- oder Videodateien und zwar so viele, wie man für nötig hält.

- Ersatzteildefinitionen werden mit Skizzen oder Fotos selbsterklärend
- Jedem Objekt kann ein Bild zugeordnet werden, das den zugehörigen Bereich umfassend darstellt, ein Lageplan mit Maschinen- und Lagerhallen, eine Halle mit Bereichen in denen Maschinen stehen usw. In diesem Bild können per Anwenderdefinition „sensitive“ Flächen und Linien definiert werden. Später erhält man beim Anklicken dieser Flächen / Linien Informationen zum ausgewählten Teilbereich oder man wechselt dort hin.

Besonders diese Funktion bietet große Vorteile, denn man nutzt sie z. B. auch:

- um im Foto einer Maschine auf eine besondere Einrichtung hinzuweisen, die sonst schnell übersehen wird
- oder um in einem (Rohr- oder Leitungs-) Netz Abschnitten Anwahler zuzuordnen, die genaue Information zum Zustand etc. geben

Dadurch wird in vielen Fällen die Anschaffung eines teuren Geografischen Informationssystems (GIS) und die Erstellung der Schnittstelle dahin unnötig.

Bezeichnung	Verantwortlich	Hersteller	Bestand	Preis
Stk	Stk	Stk	Stk	Stk
Gründungsplatte Ww. Gläuber C2		93051		
Wasservers. Gläuber (Gebäudeanschluss) Ouderk, Bernd Roland		93051	1	9
Maschine umfassen C1		93051	378	
Wasservers. Gläuber (Gebäudeanschluss) Bruch, Achim		93330	378	201
Dachdecken C1		93051	432	21
Wasservers. Gläuber (Pumpwerk Gerüst b) Isotallges, Peter		93360	432	21
Flutabschleppgerüst		93380		
Stützbockboje		93381		
Einwegschicht (Schalungsbau) Talsperre		93310		
Flutabschleppgerüst C1		93330		
Messsteckanschluss C2		93330	6251	
Wasservers. Gläuber (Rohwasserzweig) Müller, Lohar		93330	6251	18
Wasservers. Gläuber (Rohwasserzweig) Bruch, Achim		93330	6251	18
Filteranlage		93340		
Chemikalienstation		93350		
Flutabschleppgerüst (Hawessee) C2		93360		
Dammbojen C1		93360	2	
Wasservers. Gläuber (Pumpwerk) Fendler Müller, Lohar		93360	2	10
Maschine für neue Maschinen C1		93360	3	
Wasservers. Gläuber (Pumpwerk) Fendler Ouderk, Bernd Roland		93360	3	7
Schliff und Metalleisen WWS.		93370		
Wäre Bewehrungen		93400		
Fiberglas		93411		
Flächenreinigung		93421		
Flächenreinigung		93431		
Generale und Rückspiegel		93441		
Automaatentank Wasser		93451		
Automaatentank Wasser		93461		
Wasserbehälter		93471		

GIS sind in der Anschaffung häufig teurer als IPS und bedürfen der dauerhaften, sachkundigen Pflege (Folgekosten).

Zur Verwaltung von Ersatzteilen gibt es Erweiterungen, mit denen ebenso komfortabel beliebig viele Lagerorte vollkommene integriert definiert werden können. Bei ACK-INSTAND „hängen“ sie wie alle anderen Objekte am Baum.

Auf jedem Lagerort können Bestände von Teilen und auch „ausgebauten Objekten“ liegen

Der Teilebestand wird natürlich durch abgewinkelte Aufträge mit Ersatzteileinsatz geringer und durch Lieferungen wieder aufgefüllt. Auch dazu sind Funktionen enthalten.

Last but not least können Sie mit ACK-INSTAND alle geplanten und durchgeführten Arbeiten grafisch (GANTT Balkendiagramm) darstellen und wissen so immer, wo eine Arbeit in Relation zum Projekt terminlich liegt.

Ein wesentliches Auswahlargument wurde bisher noch nicht angesprochen:

## „Was kostet so ein System!“

Die Gesamtkosten für die Anschaffung der benötigten Funktionseinheiten können bei den unterschiedlichen IPS von ca. 10 T€ bis 200 T€ und mehr gehen, weil ein GIS benötigt wird, weil viele Funktionselemente, die oft zitierte „eierlegende Wollmilchsau“ gewählt wurde und diese Sy-

steme dann auch entsprechende Ressourcen bei der angrenzenden Software, der Hardware und der späteren Pflege fordern.

ACK-INSTAND mit seinen Grundfunktionen ist bereits für weniger als 10 T€ zu erwerben. Die oben beschriebenen Funktionserweiterungen liegen jeweils im Bereich von 1.000 bis 2.000 €.

Schauen Sie sich ACK-INSTAND einmal in Ruhe an. Wir führen es Ihnen gerne vor.

**ACK Software- & Beratungsges. mbH**  
**Kronprinzenstraße 30**  
**44135 Dortmund**

**Tel.: 0231-527604**  
**Fax: 0231-527605**

Web: [www.ACK-InStand.info](http://www.ACK-InStand.info)  
 Mail: [post@ACK-InStand.info](mailto:post@ACK-InStand.info)

